

Gemeinde- blatt

kostenlos an
alle Haushalte

3. Jahrgang · 24. November 2000 · Nr. 11

AMTS- UND MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE LEUTERSDORF



Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

ein großer jahrelanger Wunsch hat sich für die Schüler und Lehrer unserer Grundschule, mit der Sanierung und Verschönerung dieser Schule, erfüllt. Obwohl wir viele Jahre im Haushalt die Eigenmittel eingestellt hatten, wurde uns die Förderung durch das Schulamt nicht gegeben. In diesem Jahr haben wir als Gemeinderat unsere Eigenmittel für den 1. Bauabschnitt eingesetzt. Mit diesem Geld, ca. 250 TDM, konnten die Trockenlegung, der Außenputz, eine Blechabdeckung für die Sohlbänke und Simse, eine Stahlaufentreppe als Fluchtweg für den Hort und eine Brandschutztür, die das Erdgeschoss vom Obergeschoss bei einem Brandausbruch trennt, realisiert werden. Weiterhin wurden auch die versprochenen Sitzgruppen aufgestellt. Als Gemeindeverwaltung und Gemeinderat wollen wir mit diesen Baumaßnahmen ein Zeichen setzen, dass die Gemeinde generell kinderfreundlich eingestellt ist. Bedanken möchte ich mich bei unseren Lehrerinnen, die bei der Baumaßnahme soviel

Einsicht zeigten. Ebenfalls ein herzliches Dankeschön an die Bauarbeiter, das Planungsbüro, Herrn Gröllich vom Bauamt und die vielen anderen Helfer.

Im kommenden Jahr werden wir mit dem 2. Bauabschnitt die gesamte Maßnahme abschließen. Vorgesehen ist die Neuversiegelung des Parketts aller Fußböden und Gänge. Die Neuverlegung von Fliesen im Erdgeschoss, die Erneuerung der sanitären Einrichtungen und die Neugestaltung der Zufahrt mit Parkplatz und Schulhof. Diese Gelder werden im Haushaltsplan 2001 eingestellt.



Grundschule im neuen Antlitz

Foto: S. Gröllich

Eine weitere erfreuliche Mitteilung wurde uns von der Leitung des SC 1994 Oberland mitgeteilt. Die Jugendmannschaft wird vom 26.12. - 30.12.2000 in Verden, unweit von Wilhelmshaven, an den Deutschen Schachmeisterschaften für Vereinsmannschaften teilnehmen. Die Gemeinde wird sich mit einer finanziellen Unterstützung in Höhe von 200,00 DM an den Kosten beteiligen. Wir wünschen den jungen Sportlern und dem Be-

weiter auf Seite 2

Weihnachtsfeier

Liebe Seniorinnen und Senioren,
am 16. Dezember 2000 findet in der Zeit von
14 bis 17 Uhr die diesjährige Weihnachts-
feier in der Jahnsporthalle Leutersdorf statt.

Das „Duo Arios“ sorgt für Stimmung und Tanz. Auch für
das leibliche Wohl wird mit Kaffee und Kuchen gesorgt.
Wir bitten um zahlreiche Teilnahme.



Termine für den Monat Dezember 2000

- 2.+3.12. Weihnachtsspiel im Reitstall Oderwitz
Spielgruppe der Kirchengemeinde
- 3.12. Adventskonzert in ev. Kirche Leutersdorf mit den
Löbauer-Berg-Musikanten
- 3.12. Pfefferkuchen- und Glühweinfest mit Liedern zum
Advent – Traditionsverein Lindeberg e.V.
- 5.12. Adventsfeier/Lichtelnachmittag
Senioren – Spitzkunnersdorf
- 10.12. Seniorenweihnachtsfeier
Kretscham Spitzkunnersdorf
- 9.-10.12. Rassegeflügelausstellung - Jahnsporthalle Leutersdorf
Rassegeflügelzüchterverein Leutersdorf e.V.
- 16.12. Seniorenweihnachtsfeier
Jahnsporthalle Leutersdorf
- 17.12. Weihnachtssingen am Feuerwehrdepot Spitzkunnersd.
Sängerbund Spitzkunnersdorf e.V.
- 18.12. Weihnachtsmarkt – Parkplatz Schützenhaus

Das



Geschäftseröffnung am 4. Dezember 2000



in den Räumen der ehemaligen
Grundschule in Spitzkunnersdorf

Wünsche -Team begrüßt Sie ab 7.30 Uhr recht
herzlich mit Kaffee und verschiedenen
Verkostungen.

Öffnungszeiten: Mo-Fr 7.30-17.30 Uhr, Sa 7.00-11.30 Uhr

treuer Frank-Peter Rößler viel Erfolg. (Lesen Sie bitte auf Seite 9 den Artikel.)

Wie bereits im letzten Gemeindeblatt mitgeteilt, wird in den nächsten Tagen der EDEKA - Markt in der ehemaligen Grundschule in Spitzkunnorsdorf eröffnet. Frau Wünsche wird außer den Grundnahrungsmitteln weiterhin Textilien, Fleisch und Wurst aus der Kühltruhe, frische Backwaren, Blumen und Getränke anbieten. Die Gemeindeverwaltung und der Gemeinderat hoffen, dass die Entscheidung, die Schule zu einem Lebensmittelmarkt umzubauen, eine Verbesserung für unsere Einwohner darstellt und dass die Verkaufseinrichtung angenommen wird. Die Gemeinde hat ca. 25 TDM in den Umbau investiert. Im kommenden Jahr sollen dann noch das Dach und die Wärmedämmung erneuert werden. Die Fördermittel wurden vom Gemeinderat befürwortet und die Eigenmittel bereits im Haushalt 2001 vorgesehen.

Der Gemeinde- und Ortschaftsrat, der Ortsvorsteher und die Gemeindeverwaltung, wünschen allen Einwohnern unserer Gemeinde eine schöne Adventszeit.

Mit freundlichen Grüßen


Ihr Bürgermeister
Bruno Scholze

Öffentliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung der Nachtragshaushaltssatzung

der Gemeinde Leutersdorf für das Haushaltsjahr 2000

I.
Auf Grund von § 77 SächsGemO hat der Gemeinderat in seiner öffentlichen Sitzung am 09.10.00 folgende Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2000 beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan wird wie folgt geändert:

Es erhöhen sich

die Einnahmen und Ausgaben des Verwaltungshaushaltes je um 340.000 DM auf 6.000.000 DM

Es vermindern sich

die Einnahmen und Ausgaben des Vermögenshaushaltes je um 10.000 DM auf 3.150.000 DM

Es bleiben unverändert

1. der Gesamtbetrag der Kreditemächtigung
2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen

§ 2

Der Höchstbetrag des Kassenkredites wird auf 300.000 DM (bisher: 300.000 DM) festgesetzt.

§ 3

Die Hebesätze für Grundsteuer A und B sowie Gewerbesteuer bleiben unverändert.

Leutersdorf, den 10.10.00





Scholze, Bürgermeister

II.

Der Entwurf der Nachtragshaushaltssatzung und des Nachtragshaushaltsplanes lagen in der Gemeindeverwaltung in der Zeit vom 18.09.00 bis 26.09.00 zur Einsichtnahme öffentlich aus. Die öffentliche Auslegung wurde gemäß §3 Bekanntmachungssatzung der Gemeinde Leutersdorf, vom 18.12.97, öffentlich bekanntgemacht im Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Leutersdorf Nr.1/ 1998, ortsüblich bekanntgemacht.

Die beschlossene Nachtragshaushaltssatzung und der Nachtragshaushaltsplan liegen in der Gemeindeverwaltung Leutersdorf, Zi 11 in der Zeit vom 04.12.00 bis 12.12.00 öffentlich aus.

Leutersdorf, den 15.11.00





Scholze, Bürgermeister

Rechtsbehelf:

Hinweis nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (Sächs GemO)

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Sächs-GemO zustandegekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an als gültig zustandegekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 Sächs-GemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 1 SächsGemO genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Leutersdorf, den 15.11.2000





Scholze, Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachungen der Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit

Der Gemeinderat der Gemeinde Leutersdorf hat am 21.08.2000 aufgrund von § 4 in Verbindung mit § 21 Abs.1 Satz 2 und Abs. 2 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung vom 14. Juni 1999 (SächsGVBl.S. 345) folgende Satzung beschlossen:

§ 1 - Entschädigung nach Durchschnittssätzen

(1) Ehrenamtlich tätige Bürger erhalten den Ersatz ihrer Auslagen und ihres Verdienstes nach Durchschnittssätzen.

(2) Der Durchschnittssatz beträgt bei einer zeitlichen Inanspruchnahme

bis zu 3 Stunden	30,00 DM / ab 01.01.2002	16,00 €
von mehr als 3 bis zu 6 Stunden	50,00 DM / ab 01.01.2002	26,00 €
von mehr als 6 Stunden	70,00 DM / ab 01.01.2002	36,00 €

(Tageshöchstsatz)

§ 2 - Berechnung der zeitlichen Inanspruchnahme

(1) Der für die ehrenamtliche Tätigkeit benötigten Zeit wird je eine halbe Stunde vor ihrem Beginn und nach ihrer Beendigung hinzugerechnet (zeitliche Inanspruchnahme). Beträgt der Zeitabstand zwischen zwei ehrenamtlichen Tätigkeiten weniger als eine Stunde, so darf nur der tatsächliche Zeitabstand zwischen Beendigung der ersten und dem Beginn der zweiten Tätigkeit zugerechnet werden.

(2) Die Entschädigung wird im Einzelfall nach dem tatsächlichen notwendigerweise für die Verrichtung der ehrenamtlichen Tätigkeit entstandenen Zeitaufwand berechnet.

(3) Für die Bemessung der zeitlichen Inanspruchnahme bei Sitzungen ist nicht die Dauer der Sitzung, sondern die Dauer der Anwesenheit des Sitzungsteilnehmers maßgebend. Die Vorschrift des Absatzes 1 bleibt unberührt. Besichtigungen, die im Rahmen der ehrenamtlichen Tätigkeit anfallen und die unmittelbar vor oder nach einer Sitzung stattfinden, werden in die Sitzung eingerechnet.

(4) Die Entschädigung für mehrmalige Inanspruchnahme am selben Tag darf zusammengerechnet den Tageshöchstsatz nach § 1 Abs.2 nicht übersteigen.

(5) Das Sitzungsgeld wird gewährt, wenn die nachgewiesene Teilnahme (Unterschrift in der Anwesenheitsliste) sich in der Regel über die volle Sitzung, mindestens über 2 Stunden erstreckt.

§ 3 - Aufwandsentschädigung

(1) Gemeinderäte, Ortschaftsräte und sonstige Mitglieder der Ausschüsse erhalten für die Ausübung ihres Amtes anstelle einer Entschädigung nach § 1 eine Aufwandsentschädigung.

Diese wird gezahlt bei Gemeinderäten / Ortschaftsräten:

- als monatlicher Grundbetrag			
in Höhe von	10,00 DM	ab 01.01.2002	5,00 €
- als Sitzungsgeld je Sitzung			
in Höhe von	40,00 DM	ab 01.01.2002	20,00 €

Bei mehreren, unmittelbar aufeinanderfolgenden Sitzungen desselben Gremiums wird nur ein Sitzungsgeld gezahlt.

(2) Der erste ehrenamtliche Stellvertreter des Bürgermeisters erhält anstelle des in Absatz 1 genannten Grundbetrages einen Grundbetrag in Höhe von 50,00 DM, ab 01.01.2002 26,00 €.

(3) Für eine länger andauernde, nicht vorhersehbare Vertretung des Bürgermeisters erhält der ehrenamtliche Stellvertreter des Bürgermeisters neben dem Grundbetrag der Aufwandsentschädigung nach Absatz 2 eine Entschädigung nach § 1.

(4) Bei zweimaligem unentschuldigtem Fehlen von aufeinander folgenden Sitzungen des Gemeinderates oder Ortschaftsrates, seiner Ausschüsse oder sonstiger von der Gemeinde einberufener Sitzungen wird die Aufwandsentschädigung gekürzt. Die Kürzung beträgt 10,00 DM, ab 01.01.2002 5,00 €, für jede versäumte Sitzung.

(5) Die Aufwandsentschädigung (Grundbetrag und Sitzungsgeld) nach den Absätzen 1 und 2 wird jeweils im Monat Januar bzw. Juli für das zurückliegende Halbjahr gezahlt. Die Aufwandsentschädigung entfällt, wenn der Anspruchsberechtigte sein Amt ununterbrochen länger als 3 Monate tatsächlich nicht ausübt, für die über drei Monate hinausgehende Zeit.

§ 4 - Reisekostensatz

Bei Verrichtungen im Zusammenhang mit der ehrenamtlichen Tätigkeit außerhalb des Gemeindegebietes erhalten ehrenamtlich Tätige neben der Entschädigung nach § 1 Absatz 2 oder § 3 einen Reisekostensatz in entsprechender Anwendung der Bestimmungen des Sächsischen Reisekostengesetzes (in der jeweils gültigen Fassung).

§ 5 - Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit Wirkung vom 01.01.2001 in Kraft.

Gleichzeitig tritt die bisherige Entschädigungssatzung vom 29.09.1994, Beschluss-Nr. 41/09/94 außer Kraft.

Leutersdorf, 22.08.2000



Scholz

Scholz, Bürgermeister

Rechtsbehelf:

Hinweis nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (Sächs GemO)

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der SächsGemO zustandegekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an als gültig zustandegekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 1 SächsGemO genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Leutersdorf, den 15.11.2000



Scholz

Scholz, Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachungen

der Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer (Hundesteuersatzung)

Der Gemeinderat Leutersdorf beschließt die Satzung über die Erhebung der Hundesteuer auf dem Gebiet der Gemeinde Leutersdorf auf Grund § 4 Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juni 1999 (GVBl.S.345) in Verbindung mit § 2 und § 7 Abs. 2 Sächsisches Kommunalabgabengesetz (Sächs KAG) vom 16. Juni 1993 (GVBl.S.502), geändert durch Gesetz vom 19. Oktober 1998 (GVBl.19/1998, S.505).

§1 - Steuererhebung

Die Gemeinde Leutersdorf erhebt eine Hundesteuer als örtliche Aufwandssteuer nach Maßgabe dieser Satzung.

§2 - Steuerpflicht und Steuerschuld

(1) Wer auf dem Gebiet der Gemeinde Leutersdorf einen über drei Monate alten Hund hält, hat Hundesteuer nach den Bestimmungen dieser Satzung zu entrichten. Kann das Alter des Hundes nicht nachgewiesen werden, ist die Steuerpflicht gegeben.

(2) Der Steuerpflicht unterliegt auch das Halten eines Hundes zur Pflege oder auf Probe, wenn der Hund nicht bereits besteuert wird.

(3) Die Hundesteuer ist eine Jahressteuer. Die Steuerschuld entsteht mit Beginn des Kalenderjahres. Steuerschuldner ist der Halter des Hundes.

(4) Personen, die nebeneinander die Steuer schulden oder für sie haften, sind Gesamtschuldner.

§3 - Steuersatz

(1) Der Steuersatz beträgt für einen Hund kalenderjährlich 80,00 DM, ab 01.01.2002 40,00 €.

(2) Werden vom Hundehalter mehrere Hunde gehalten, so beträgt der für jeden weiteren Hund 130,00 DM pro Jahr, ab dem 01.01.2002 - 65,00 €. Ein nach § 4 Abs. 1 steuerfreier Hund bleibt außer Ansatz.

§4 - Steuerbefreiung und Steuerermäßigung

(1) Von der Hundesteuer werden befreit:

- von Behörden zum dienstlichen Gebrauch gehaltene Hunde,
- Hunde der sozialen Wohlfahrtsverbände, des Katastrophenschutzes und des Bergrettungsdienstes, die ausschließlich den Zwecken der genannten Organisationen dienen,
- Hunde, die zur Führung und zum Schutze blinder, tauber oder hilfloser Personen i.S.d. Schwerbehindertenrechts gehalten werden,
- Herdengebrauchshunde in der erforderlichen Anzahl,
- Hunde, die von wissenschaftlichen Einrichtungen zu Forschungszwecken gehalten werden.

(2) Hunde, die aus Tierheimen in Privatbesitz übernommen werden, sowie zugelaufene Hunde (Findlinge), werden für ein Jahr von der Hundesteuer befreit.

(3) Die Hundesteuer wird um die Hälfte des im § 3 Abs. 1 genannten Steuersatzes ermäßigt für:

- abgerichtete Hunde, die von Artisten und Schaustellern für ihre Berufstätigkeit benötigt werden,
- Hunde, die von zugelassenen Unternehmen des Bewachungsgewerbes oder von Einzelwächtern bei Ausübung des Wachdienstes benötigt werden,

c) Hunde, die zur Bewachung von Gebäuden, außerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile gehalten werden, wenn dies nach Lage der örtlichen Verhältnisse erforderlich ist.

(4) Eine Steuervergünstigung wird nur auf Antrag und ab dem Monat gewährt, in dem der Antrag eingeht. Die Vorlage entsprechender Bescheinigungen kann verlangt werden. Fallen die Voraussetzungen einer Steuervergünstigung weg, hat dies der Hundehalter innerhalb von 14 Tagen anzuzeigen. Werden neben steuervergünstigten Hunden weitere Hunde gehalten, so bemisst sich der Steuersatz nach § 3 Abs. 2.

§5 - Anzeigepflicht und Festsetzung

(1) Der Hundehalter hat der Gemeinde Leutersdorf ab dem Tag, an dem der Hund sich im Gemeindegebiet befindet, binnen 14 Tagen anzumelden, der

- neu angeschafft wurde,
- beim Zuzug mitgebracht wurde,
- zur Pflege oder auf Probe gehalten wird,
- das Alter von drei Monaten erreicht hat.

Zugelaufene Hunde gelten als angeschafft, wenn sie nicht innerhalb einer Woche dem Eigentümer bzw. der mit der Annahme herrenloser Hunde betrauten Stelle übergeben oder abgeschafft werden.

(2) Die Hundesteuer wird für das Kalenderjahr festgesetzt. Der Steuerschuldner erhält bei Eintritt der Steuerpflicht einen Steuerbescheid. Treten keine Änderungen in der persönlichen oder sachlichen Steuerpflicht ein, kann die Hundesteuerfestsetzung durch öffentliche Bekanntmachung bewirkt werden.

§6 - Fälligkeit und Entrichtung

(1) Die Hundesteuer ist in einem Jahresbetrag jeweils bis 15. Februar zu entrichten. In sozialen Härtefällen kann auf Antrag die Steuer auf monatliche Raten verteilt werden. Zuviel entrichtete Steuer wird erstattet.

(2) Wird ein Hund erst nach dem 01. Januar drei Monate alt oder wird ein über drei Monate alter Hund erst nach diesem Zeitpunkt gehalten, so entsteht die Steuerschuld und beginnt die Steuerpflicht am 1. Tag des folgenden Kalendervierteljahres. Die Steuerpflicht endet mit Ablauf des Kalendervierteljahres, in dem die Hundehaltung beendet wird. Kann ein Nachweis über den Wegfall der Steuerpflicht nicht erbracht werden, so ist der Tag der Abmeldung maßgebend.

§7 - Steueraufsicht

(1) Jeder Hundehalter erhält für jeden angemeldeten Hund unentgeltlich eine Steuermarke. Die Steuermarke ist deutlich sichtbar am Halsband des Hundes anzubringen oder in begründeten Fällen vom Hundehalter mitzuführen. Bei Verlust der Steuermarke wird eine Ersatzmarke ausgegeben. Hierfür werden Verwaltungskosten erhoben.

(2) Bis zur Ausgabe einer neuen Steuermarke behalten die bisherigen Steuermarken ihre Gültigkeit.

§8 - Ordnungswidrigkeiten

(1) Ordnungswidrig nach § 6 Abs. 2 Ziffer 2 des Sächsischen Kommunalabgabengesetzes handelt wer

- seiner Meldepflicht nach § 5 Abs. 1 und 2 dieser Satzung nicht nach kommt,
- der Verpflichtung zur Anbringung der Steuermarke am Halsband des Hundes oder diesen Nachweis nicht erbringen kann, nach § 7 Abs. 1 nicht nachkommt.

(2) Gemäß § 6 Abs. 3 des Sächsischen Kommunalabgabengesetzes kann die Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße bis 20.000,00 DM (10.225,84 €) geahndet werden.

§9 - Inkrafttreten

Die Satzung tritt am 01.01.2001 in Kraft. Gleichzeitig werden die Beschlüsse 95/08/97 vom 28.08.1997 und 133/12/97 vom 18.12.1997 aufgehoben.

Leutersdorf, den 09.10.2000



Scholze

Scholze, Bürgermeister

Rechtsbehelf:

Hinweis nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (Sächs GemO)

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Sächs-GemO zustandegekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an als gültig zustandegekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 Sächs-GemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 1 SächsGemO genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Leutersdorf, den 15.11.2000



Scholze

Scholze, Bürgermeister

Bekanntmachung

der Gemeinde Leutersdorf

2. öffentliche Auslegung des Entwurfes des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Leutersdorf

Der vom Gemeinderat in der öffentlichen Sitzung am 06.11.2000 gebilligte und zur Auslegung bestimmte geänderte Entwurf des Flächennutzungsplanes für die Gemeinde Leutersdorf und der Entwurf des Erläuterungsberichtes liegen in der Zeit vom

11.12.2000 bis 19.01.2001

im Gemeindeamt Leutersdorf, Hauptstraße 9, 02794 Leutersdorf, im Flur des Obergeschosses während der Dienststunden

Montag, Mittwoch, Donnerstag	von 7.00 bis 15.30 Uhr
Dienstag	von 7.15 bis 17.30 Uhr
Freitag	von 7.00 bis 12.00 Uhr

zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.

Während dieser Auslegungsfrist können von jedermann Bedenken und Anregungen zum Entwurf schriftlich oder während der Dienststunden zur Niederschrift vorgebracht werden.

Zum Flächennutzungsplan des Ortsteiles Spitzkunnersdorf sind Bedenken und Anregungen nur hinsichtlich von Windkraftanlagen möglich.

Der genehmigte Flächennutzungsplan des OT Spitzkunnersdorf wird ohne Änderungen nachrichtlich übernommen.

Leutersdorf, den 15. November 2000



Scholze

Scholze, Bürgermeister

Öffentliche Gemeinderatssitzung

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am Montag, dem **18. Dezember 2000, 19.00 Uhr** im **Heimatzimmer des Verwaltungsgebäudes**, Hauptstraße 13a im Ortsteil Spitzkunnersdorf statt.

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den jeweiligen Aushängen an der Verkündigungstafel des Gemeindeamtes, Hauptstraße 9, in Leutersdorf und an der Verkündigungstafel des Verwaltungsgebäudes, Hauptstraße 13a, in Spitzkunnersdorf.

Beschlüsse

Gemeinderatssitzung

6. November 2000

ÖFFENTLICHER TEIL



Beschluss Nr. 111/11/00

Verkauf des Wohn- und Gewerbegrundstückes - Weberstraße 2 in Leutersdorf/OT Spitzkunnersdorf

Abstimmungsergebnis: 13 + 1 Ja-Stimmen

Beschluss Nr. 112/11/00

Abwägung der eingegangenen Anregungen der Träger öffentlicher Belange, Bürger und Nachbargemeinden zur Beteiligung im Juni 1999, zur begrenzten Beteiligung im März 2000 und zur 1. öffentlichen Auslegung im März/April 2000 des Flächennutzungsplanes Leutersdorf

Abstimmungsergebnis: 12 + 1 Ja-Stimmen; 1 Stimmenthaltung

Beschluss Nr. 113/11/00

Beschluss über den Entwurf des Flächennutzungsplanes Leutersdorf mit Stand November 2000 und die 2. öffentliche Auslegung

Abstimmungsergebnis: 12 + 1 Ja-Stimmen; 1 Stimmenthaltung

Beschluss Nr. 114/11/00

Beschluss über die Erneuerung, Aufstellung und Entfernung von Verkehrszeichen an kommunalen Straßen in Leutersdorf

Abstimmungsergebnis: 13 + 1 Ja-Stimmen

Beschluss Nr. 115/11/00

Stellungnahme zum Bauantrag Nr. 26/10/00 L - Olaf Palmer, Seifhenndorf - Vorbescheid zur Errichtung eines Einfamilienhauses mit Einliegerwohnung auf einem Teilstück des Flurstückes 113 Neuleutersdorf

Abstimmungsergebnis: 13 + 1 Ja-Stimmen

Beschluss Nr. 116/11/00

Stellungnahme zum Bauantrag Nr. 27/11/00 L - Kai und Kathrin Seeliger, Ebersbach - Vorbescheid zur Errichtung eines Einfamilienhauses auf einem Teilstück des Flurstückes 113 Neuleutersdorf

Abstimmungsergebnis: 13 + 1 Ja-Stimmen

Weitere amtliche Bekanntmachungen und Mitteilungen

Hauptamt

Haltung gefährlicher Hunde

Am 1.9.2000 ist im Land Sachsen das Gesetz zum **Schutze der Bevölkerung vor gefährlichen Hunden (GefHundG)** in Kraft getreten. Im Sinne dieses Gesetzes sind Hunde gefährlich, deren Gefährlichkeit vermutet oder im Einzelfall festgelegt wird. Die Festlegung, bei welchen Hunden die Gefährlichkeit vermutet wird, trifft das Staatsministerium. In Sachsen wird das voraussichtlich die drei Hunderassen **Pittbull, American Staffordshire-Terrier und Bullterrier** betreffen.

Gem. § 5 GefHundG bedarf derjenige **einer Erlaubnis**, der einen gefährlichen Hund halten will. Diese Erlaubnis wird vom Landratsamt Löbau-Zittau erteilt. Die Erlaubnis wird nur erteilt, wenn der Antragsteller

1. das 18. Lebensjahr vollendet hat
2. die erforderliche Sachkunde und Zuverlässigkeit besitzt
3. das Bestehen einer besonderen Haftpflichtversicherung nachweist
4. in den dem Halten dienenden Räumlichkeiten und Freianlagen eine verhaltensgerechte und ausbruchsichere Unterbringung ermöglicht, so dass die körperliche Unversehrtheit von Menschen und Tieren nicht gefährdet wird.

Einer Erlaubnis bedarf nicht, **wer bis zum 31.12.2000** dem Landratsamt Löbau-Zittau unter Angabe seiner Personalien die Haltung sowie Rasse, Anzahl und Alter der Hunde schriftlich anzeigt. In diesen Fällen hat das Landratsamt Löbau-Zittau die Haltung zu untersagen, wenn Bedenken gegen die Zuverlässigkeit des Halters bestehen oder eine Unterbringung wie oben genannt nicht gewährleistet ist. Der Nachweis der Haftpflichtversicherung ist ebenfalls erforderlich.

Das gleiche gilt für **Nachkömmlinge** der entsprechenden Rassen, wenn sie bis zum 30.3.2001 geboren wurden und angemeldet sind. **Im Einzelfall sind Hunde gefährlich**, die sich durch bestimmte Verhaltensweisen als gefährlich erwiesen haben, sowohl gegenüber dem Menschen als auch gegenüber anderen Tieren. Es handelt sich dabei um verhaltensauffällige Hunde, bei denen eine besondere Aggressivität vorliegt. Als aggressiv im Sinne des Gesetzes gilt ein Hund, der einen Menschen oder ein Tier geschädigt hat, ohne dazu provoziert worden zu sein. Die Feststellung der Gefährlichkeit im Einzelfall erfolgt durch das Landratsamt Löbau-Zittau. Auch in diesen Fällen kann die Haltung des Hundes untersagt werden.

Da die Durchführungsverordnung noch nicht erlassen wurde, bitten wir alle Halter der oben aufgeführten Rassen bis zum **31.12.2000 ihre Hunde beim Landratsamt Löbau-Zittau, Dezernat 11, Ordnungsamt, Hochwaldstraße 29, 02763 Zittau, anzuzeigen.**

Entsprechende Vordrucke sind im Landratsamt Löbau-Zittau, Ordnungsamt, Zimmer 1306 erhältlich.

Fundsachen

Entsprechend § 908 BGB wird öffentlich bekannt gemacht, dass

- 1 Rucksack
- 1 Schlüsseltasche mit 3 Schlüsseln
- 1 Autoschlüssel
- 1 Fahrrad
- 1 Schlüsselbund
- 1 Handy

im Fundbüro der Gemeinde Leutersdorf abgegeben wurden.

Abfuhrtermine

„Gelber Sack/Gelbe Tonne“

12. 12. 2000 Leutersdorf
11. 12. 2000 Spitzkunnersdorf

Wohnungsangebote in Leutersdorf

Wohnung (55 m²) zu vermieten!

Leutersdorf, Tel: (0 35 86) 78 74 76

Küche, Bad, Kinderzimmer, Stube und Schlafzimmer. Abgeschl. Wohnung, saniert und bezugsfertig. WC, neue Fenster, kompl. Küche, Zentralheizung (Gas) u. Tel.-Anschluss. Parkplatz auf dem Grundstück.

Weihnachtsbaumverkauf aus kommunalem Wald



Der Verkauf von Weihnachtsbäumen findet am **9.12.2000 und 16.12.2000** bei dem Getränkemarkt Christoph, Dorfstr. 32c, Spitzkunnersdorf, jeweils von **9.00 bis 12.00 Uhr** statt.

Bauamt

Vermessungsarbeiten am Knotenpunkt S 139/S 135

Im Zeitraum 27. November bis 8. Dezember 2000 werden in Vorbereitung einer Straßenbaumaßnahme Vermessungsarbeiten durchgeführt im Bereich Knotenpunkt S 139/S 135, Kreuzung in Spitzkunnersdorf vor der „Jägerstube“.

Die Vermessungsarbeiten werden vom Ingenieurvermessungsbüro Reypka ausgeführt.

Die Straße nach Oberoderwitz und Großschönau ist jeweils bis zu den Ortsschildern betroffen. Die Dorfstraße Spitzkunnersdorf und die Seifhennersdorfer Straße sind bis an die Grenzen der derzeitigen Baumaßnahmen betroffen.

Die Bearbeiter müssen auch die angrenzenden Grundstücke betreten können.

Wir bitten Sie um Rücksichtnahme im Straßenbereich und die betroffenen Anlieger um Genehmigung für das Betreten der Grundstücke.

Zweckverband Abwasserbeseitigung „Obere Mandau“

Seifhennersdorf, Leutersdorf, Eibau

Einladung

Die nächste öffentliche Verbandsversammlung des Zweckverbandes Abwasserbeseitigung „Obere Mandau“ findet am **Montag, dem 11. Dezember 2000, 17.00 Uhr, im Sitzungszimmer – Hauptstraße 24 – Leutersdorf** statt.

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte aus den Aushängen.

Alle Bürger sind herzlich eingeladen.

Bekanntmachung der SOWAG Ableseung der Wasserzähler 2000



Die Ableseung der Wasserzähler findet in diesem Jahr in der Zeit vom **01.12.2000 bis 22.12.2000** statt.

1999 wurden an einen großen Teil der Wasserabnehmer Selbstablesekarten versandt. Die von den Kunden abgelesenen Zählerstände ließen ein hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein erkennen. Dafür möchten wir uns bedanken.

Auf Grund dieser guten Erfahrungen werden wir zur Ableseung 2000 an die Wasserabnehmer der Gemeinden Leutersdorf und Spitzkunnersdorf Selbstablesekarten versenden.

Die Selbstablesekarten gehen Ihnen Ende November zu. Bitte lesen Sie den Zählerstand im Dezember ab und senden Sie die Karten möglichst bis 20. Dezember portofrei an uns zurück. Wir bitten Sie höflichst, durch diese Selbstableseung die Abrechnung für 2000 zu unterstützen.

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen unter Tel. (0 35 83) 77 37 0 bzw. an unseren Kundensprechtagen jederzeit gern zur Verfügung.

Wir bitten alle Wasserabnehmer um Verständnis und hoffen auf weitere gute Zusammenarbeit.

Ihre SOWAG mbH

Freiwillige Ortsfeuerwehr Leutersdorf



Gemeinsame Jahresabschluss- Alarmübung mit der FF Neugersdorf

Als am 25.10.2000 gegen 19.30 Uhr über Sirene und Funkmeldeempfänger in Leutersdorf und Neugersdorf Feuersalarm ausgelöst wurde, konnten von beiden Wehren die Einsatzkräfte nicht zweifelsfrei ahnen, dass es sich um eine Einsatzübung im Ortsteil Neuwalde handelt. Aus den Informationen der Rettungsleitstelle Löbau, die uns über Funk mitgeteilt werden, kann nicht erkannt werden, ob es sich um eine Übung oder einen wirklichen Einsatz handelt. Also ging es wie im Ernstfall zum Einsatzort.

Schon rund 12 Minuten nach der Alarmierung konnten durch die Besatzung des Tanklöschfahrzeuges aus Neugersdorf erste Maßnahmen ergriffen werden.

Zum Einsatz kamen im Verlauf der Übung noch folgende Kräfte und Mittel:

FF Neugersdorf mit 31 Feuerwehrleuten
– Löschgruppenfahrzeug 16/12
– Drehleiter 30
– Kat 16

FF Leutersdorf mit 15 Feuerwehrleuten
– Löschgruppenfahrzeug 8/6
– Löschgruppenfahrzeug 8-STA

Bei der Planung der Übung sollte als vorrangiges Ziel geprobt werden

- wie schnell sind die Einsatzkräfte am Einsatzort
- die Zusammenarbeit beider Wehren,
- die Menschenrettung,
- die Tierrettung,
- Suche nach vermissten Personen,
- absichern der am Brandobjekt angrenzenden Gebäudeteile und Gebäude,
- beleuchten der Einsatzstelle,
- herstellen der Wasserversorgung aus offenem Gewässer.

Leider kann der Löschwasserteich in Neuwalde zur Zeit nicht als Löschwasservorhaltung genutzt werden, da dieser an der Saugstelle verschlammte ist. Ein entsprechender Hinweis wurde an die Gemeindeverwaltung gegeben.

Mit dieser Übung wollten wir aber auch den Bewohnern von Neuwalde zeigen, dass sie sich im Ernstfall auf die Hilfe der Feuerwehr verlassen können. Dabei ist es egal welche Wehr zuerst vor Ort eintrifft. Schließlich ziehen wir Feuerwehrleute an einem Strang und sehen uns nicht als Konkurrenten.

Eine Bitte haben wir noch an die „Neuwalder“. Halten Sie die vorhandenen Hydranten unbedingt frei, es ist die einzige Löschwasserenntnahmestelle.

Bedanken möchten wir uns an dieser Stelle besonders bei Familie Masslich, die ihr Grundstück bei vollen Gastbetrieb zur Verfügung stellten und uns mit einem preiswerten Imbiss versorgten. Auch unser Bürgermeister, Herr Scholze, hat sich von der Einsatzbereitschaft und dem Vorgehen der beiden Wehren überzeugt. Zum Schluss wertete der stellvertretende Kreisbrandmeister, Kamerad Kriegel, die Übung aus. Er schätzte den Einsatz als erfüllt ein und gab uns noch wichtige Ratschläge die wir in unserer Arbeit natürlich berücksichtigen werden.

E. Nitsche, Wehrleiter

Naturschutz

Der Eichteich - ein Kleinod in Leutersdorf

Viele kennen ihn als beliebten Schlittschuhteich im Winter - aber auch im Sommer hat der Eichteich seine Reize. Nicht nur die Teichrosen, die Wasserschwertlilie und das Kolbensilf blühen, sondern jedes Jahr finden sich immer wieder viele Entenpärchen ein, die hier ihre Jungen ausbrüten und großziehen. So ist es kein Wunder, dass Groß und Klein gern hierher kommen, um die Enten zu füttern. Seit zwei Jahren hat sich auch ein ganz besonderer Gast eingefunden - ein Graureiher. Man sieht ihn allerdings sehr selten, meist nur in den frühen Morgenstunden oder am Abend, wenn er in der Gegend laut rufend seine Kreise zieht. Seit diesem Jahr hat sich nun auch ein zweiter Graureiher dazugesellt. Hoffen wir, dass die beiden auch weiterhin den Eichteich anfliegen. Vielleicht wird sich eines Tages auch wieder ein Schwan oder Schwanenpärchen, niederlassen, denn schon vor ein paar Jahren war für kurze Zeit ein schöner großer Schwan zu Besuch am Teich.

Mit freundlichen Grüßen

Thomas Ratzmann und Anita Herrmann



Foto: Th. Ratzmann

Verschiedenes

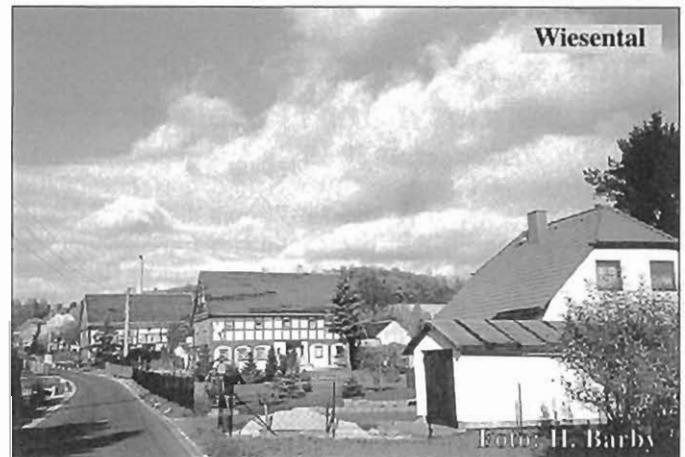
Ortschronik

Eiscafé & Pension „Blaue Steine“ - Seifhennersdorfer Straße

Mit der Sanierung des alten Gebäudes, Seifhennersdorfer Straße 12a, wurde aus einem alten Lagergebäude ein schönes Eiscafé mit Pension, in dem man heute gemütliche Stunden bei Kaffee, Kuchen und Eis verbringen kann.



Sanierte Häuser



Neu gebaute Häuser



SG Leutersdorf

Abteilung Fußball



Wir sind stolz auf unsere E-Jugend

Unsere E-Jugend-Mannschaft erzielte bisher eine tadellose Bilanz. Weit über unsere Erwartungen hinaus wurde bis jetzt fast jedes Punktspiel gewonnen.

Was mich als Übungsleiter sehr freut, ist die hohe Anzahl beim Training. Dank einer geschlossenen Mannschaftsleistung, sowie einer hohen Kampf- und Trainingsbereitschaft haben sich unsere Jugendspieler ein Lob und den derzeitigen 2. Tabellenplatz verdient.

Auch wenn nicht gleich alles auf einmal gelingt, wird sich doch Mühe gegeben. Man sollte aber bei aller Freude realistisch bleiben, denn wie überall gibt es nicht nur Siege und Jubel. Trotzdem danke ich der Mannschaft für das bisher Erreichte. Denn eines haben die Kinder verstanden: Fußball ist ein Mannschaftssport und wir spielen nicht nur für die SG Leutersdorf, sondern vertreten im Landkreis den gesamten Ort.

Somit bedanken wir uns bei den Eltern, die ihre Kinder jede Woche zum Training und zu den Auswärtsspielen bringen. Ohne diese Unterstützung würde nicht alles so reibungslos ablaufen. Mein Dank als Übungsleiter gilt auch den Verantwortlichen der SGL sowie Ulrich Braunstein der sich bereit erklärte, mich beim Training und zu den Spielen zu unterstützen.

Wir hoffen weiterhin auf gute Zusammenarbeit und eure Unterstützung, um weitere Erfolge zu feiern.



Foto: Th. Schiffer

E-Jugend-Mannschaft mit Trainer A. Nötenberg

Für alle Kinder die vielleicht auch Interesse haben, Fußball zu spielen:

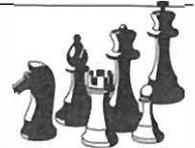
Redet doch mal mit euren Eltern! Ihr seid herzlich eingeladen und könnt euch gern mal ein Training ansehen.

Trainingszeit ist derzeit mittwochs von 17.00 - 18.30 Uhr in der Turnhalle und bei schönem Wetter gleiche Zeit auf dem Sportplatz (Zur Heinrichshöhe).

Wir würden uns freuen, Nachwuchs bei uns begrüßen zu dürfen.
Andreas Nötenberg, E - Jugendtrainer Leutersdorf

Schaffen Sie sich **mehr Lebensqualität** durch ein
Zusatzeinkommen.
Biete interessante Verdienstmöglichkeit an.
Rufen Sie an! **Telefon (03 58 42) 2 56 57**

SC 1994 Oberland



Liebe Einwohnerinnen und Einwohner,

in diesem Jahr konnte der SC 1994 Oberland sehr bedeutsame Erfolge erzielen. Besonders bei den jungen Schachtalenten ging es gut voran. Wie Sie vielleicht schon aus der Tagespresse entnehmen konnten, konnte Falko Bindrich einen hervorragenden 17. Platz bei der Weltmeisterschaft in Spanien erringen. Doch auch die Schachspieler aus Leutersdorf haben in diesem Jahr noch Großes vor. Nach dem Gewinn der Sachsenmeisterschaft für Vereinsmannschaften wollen nun Fabian Braunstein, Georg und Richard Gaier aus unserer Gemeinde mit Falko Bindrich und Paul Zebisch aus Zittau bzw. Oderwitz versuchen, auch bei der Deutschen Meisterschaft für Vereinsmannschaften ganz vorn mitzuspielen. Dieses Turnier findet vom 26.12. bis 30.12.2000 in Verden unweit von Wilhelmshaven statt. Natürlich sind auch unsere jungen Schachspieler immer auf der Suche nach Sponsoren. Oma und Opa, Mama und Papa, Onkel und Tanten haben schon etwas beigesteuert, dennoch freuen sie sich über alle anderen Sponsoren auch riesig. Wer unserem Schachnachwuchs finanziell unter die Arme greifen möchte, wendet sich bitte an Frank-Peter Rößler, Straße der Jugend 10. Für Ihre Unterstützung bedanken sich schon jetzt ganz herzlich: Falko Bindrich, Paul Zebisch, Fabian Braunstein, Georg und Richard Gaier.



Die Sachsenmeister 2000 der Altersklasse U 12 Richard Gaier, Paul Zebisch, Georg Gaier, Fabian Braunstein und Falko Bindrich mit Trainer Frank - Peter Rößler (v.l.n.r.)

Jetzt an Weihnachten denken!

Wir bieten Ihnen vielfältige Geschenkideen.

Unseren treuen Kunden sagen wir herzlich Dankeschön und wünschen ein frohes Fest sowie einen guten Rutsch ins Jahr 2001.



AUGENOPTIK & HÖRGERÄTE



02727 Neugersdorf
Am Kuhzahl 8
Telefon: (0 35 86) 78 65 93
Mo-Fr 8-18 Uhr, Sa 9-12 Uhr

TSV 1861 Spitzkunnersdorf e.V.

Abteilung Fußball



Am **Sonnabend, dem 16.12.2000**, veranstaltet die Abteilung Fußball wieder die **traditionelle Ortsmeisterschaft im Hallenfußball**. Diese findet an diesem Tag ab 13.00 Uhr in der Sporthalle „Am Kottmar“ in Eibau statt. Dabei treffen wiederum je 2 Teams der 1. Mannschaft, der 2. Mannschaft, der Senioren und der A-Jugend aufeinander.

Für das leibliche Wohl wird wieder in bewährter Weise gesorgt.

Alle aktiven und passiven Mitglieder unserer Abteilung Fußball sind im Anschluss an das Turnier wieder zum gemütlichen Beisammensein im „Kretscham“ Spitzkunnersdorf eingeladen. Diese Veranstaltung beginnt um 19.30 Uhr.

Vorschau:

27. und 28. Januar 2001
Hallenturniere in Eibau

1931–2001 70 Jahre Fußball in Spitzkunnersdorf

Anlässlich dieses Jubiläums wird die Abteilung Fußball zahlreiche Veranstaltungen durchführen. Höhepunkt dabei soll die Festwoche in der Zeit vom 22.6.–1.7.2001 sein. Im Rahmen der Festwoche ist auch der Aufbau einer Ausstellung geplant.

Für die Ausgestaltung dieser Ausstellung **suchen wir noch Fußballmaterialien, Bilder, Zeitungsausschnitte u.ä.** und wir würden uns freuen, wenn uns möglichst viele Freunde und Interessenten unterstützen könnten (Leihbasis).

Für alle Fußballfreunde und Interessenten sei schon jetzt geraten, dass die Herausgabe eines Kalenders zum Jubiläums-Thema geplant ist.

Jürgen Heinze, Abteilungsleiter Fußball

Schützengesellschaft 1859 e.V. Spitzkunnersdorf



Aus dem Vereinsleben

Am 28.10.2000 fand der 5. Schützenball seit der Wiedergründung der Spitzkunnersdorfer Schützengesellschaft statt.

Die Veranstaltung begann wie immer mit dem Einmarsch der Spitzkunnersdorfer Schützen, natürlich voran unsere Vereinsfahne, in den festlich geschmückten und voll besetzten Kretschamsaal.

Schon traditionsgemäß erfolgte der Einmarsch unter den Klängen der „Alten Kameraden“, gespielt vom Grenzlandblasorchester.

Der Schützenbruder Ingemar Klimt begrüßte unsere Ehrenmitglieder, Herrn Walter Hauptmann und Herrn Oskar Haußmann, die Vertreter der Ortsvereine sowie die Vertreter von neun unserer befreundeten Schützenvereine. Es waren dieses Mal die Privilegierten Schützengesellschaften aus Neugersdorf, Zittau, Hainewalde und Waltersdorf sowie die Schützengesellschaften Großschönau, Oberoderwitz, Seifhennersdorf, Sohland und Berthelsdorf. Die Schützenvereine wurden mit einem 3-fachen „Gut Schuss“ begrüßt.

Nach dem Ausmarsch unserer Vereinsfahne eröffneten die Spitzkunnersdorfer Schützen mit dem ersten Tanz den Schützenball 2000.

Gegen 21.00 Uhr kam es dann zum eigentlichen und mit Spannung erwarteten Höhepunkt des Abends, der Proklamation des neuen Schützenkönigs und des Marschalls.

Beim Königsschießen, welches Ende September statt fand, wurden im sportlichen Vergleich die besten Schützen des Jahres 2000 ermittelt. Das Königsschießen wurde auf der Schießanlage in Eibau durchgeführt.

Dieses Jahr wurde auf eine vom Schützenbruder Frank Neumann hergestellte bemalte Scheibe geschossen. Die Scheibe hatte einen Durchmesser von 40 cm, die Entfernung betrug 50 m. Es war schon nicht einfach, mit einem einzigen Schuss pro Teilnehmer ins „Schwarze“ zu treffen.

Spannend ist es immer wieder, wenn die besten Schützen des Jahres, beginnend mit Platz 10, bekannt gegeben werden. Bis zum Schützenball weiß niemand, außer den drei Auswertern, wie die Ergebnisse des Königsschießens ausgefallen sind.

Der **2. Platz** und damit **Marschall 2000** ging an den vorjährigen Schützenkönig **Thorsten Bänsch**.

1. Platz und damit **Schützenkönig 2000** wurde unser Schützenbruder **Johannes Gröllich**.



Gratulation dem Schützenkönig 2000

Für einen angenehmen,
ruhigen Einkauf haben
wir an den
Adventssamstagen
länger geöffnet:

9. 12.	9–14 Uhr
16. + 23. 12.	9–16 Uhr
30. 12.	9–12 Uhr

- * Damen-, Herren- und Kinderbekleidung
- * Warengutscheine
- * Glücksraketen

MODE
IM
MODETREFF

Inh. Karin Müller

Dorfstraße 32
02791 Oderwitz

Telefon:
03 58 42 / 2 53 43



Ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches,
friedvolles Jahr 2001 wünschen wir allen unseren
Kunden, Freunden und Bekannten.

Unter dem Beifall der Anwesenden bekam der Marschall 2000 die Marschallschleife vom vorjährigen Marschall, dem SB Klimt, Ingemar, übergeben. Für einige Minuten besaß unser Schützenbruder Thorsten Bänsch beide aus dem Jahr 1860 stammenden Ketten, dann musste er seine Königskette und den Königssäbel an seinen Nachfolger, den Schützenkönig 2000, abgeben: Beide erhielten noch jeder einen Pokal und Blumen.

Nun schlossen sich die Glückwünsche für den Schützenkönig 2000 an, zur Gratulation gab es natürlich viele Blumen, die ein strahlender Schützenkönig entgegen nahm.

Dann wurde fleißig weitergetanzt, die Tanzfläche war immer voll und die Musiker des Grenzlandblasorchesters unter der Leitung von Wolfgang Jährg sowie die Disco unseres Schützenbruders Holger Wollmann gaben ihr Bestes und sorgten für Stimmung.

Im Laufe des Abends gab es noch eine Tombola mit recht originellen Preisen.

Die Stimmung war toll und die Zeit verging viel zu schnell.

Bedanken möchten wir uns beim Kretschamwirt, unserem Schützenbruder Volkmar Spaniel und seinem Team für die gute Bewirtung, der Kapelle und Disco für die stimmungsvolle Unterhaltung sowie dem SB Ingemar Klimt und seinen Mitstreitern für die Durchführung der Tombola.

Ein Dank geht auch an die Organisatoren des Schützenballes 2000.

Alles klappte und alle waren zufrieden, außer den Taxifahrern, denn diese mussten oft recht lange auf ihre Fahrgäste warten, denn das Nach-Hause-Gehen fiel allen schwer.

In den nächsten Wochen wird noch die Königstafel am Wohnhaus unseres Schützenköniges 2000 im Spitzkunnorsdorfer Oberdorf angebracht.

Das Salut-Schießen und ein gemütlicher Umtrunk gehören natürlich dazu.

Mit dem jährlich stattfindenden Schützenball wollen wir alte Traditionen wieder aufleben lassen. Dass uns dies gelungen ist, bestätigen uns die lobenden Worte unserer Gäste.

G. Neumann, 1. Vorsitzender

Rassegeflügelzüchterverein e.V. Leutersdorf

Leutersdorfer Rassegeflügelschau am 9. und 10. 12. 2000 in Turnhalle Leutersdorf

Der Leutersdorfer Rassegeflügelzüchterverein e.V. präsentiert am 2. Adventswochenende seine Tiere den Zuchtrichtern und unseren Gästen.

Viele unserer Züchter haben bereits auf vorangegangenen Schauen innerhalb und außerhalb des Landkreises Löbau-Zittau mit ihren Tieren wertvolle Pokale und Platzierungen erreicht.

Zu unserer Schau, an der auch Züchter anderer Vereine mit ihren preisgekrönten Tieren teilnehmen, werden ca. 600 Tiere, u. a. Tauben, Hühner, Wassergeflügel zu bewundern sein.

Wir wünschen uns natürlich einen regen Zuspruch seitens der Bevölkerung aus nah und fern. Die Vereinstombola soll dabei zur Unterhaltung beitragen, wie unsere Imbissversorgung, die tagsüber immer gewährleistet ist.

Nochmals die genauen Öffnungszeiten:

Sonnabend, den 9.12.2000 von 9.00–18.00 Uhr

Sonntag, den 10.12.2000 von 9.00–17.00 Uhr

Es lädt Sie recht herzlich ein der

Rassegeflügelzüchterverein e.V. Leutersdorf



Traditionsverein Lindeberg e.V.

Achtung Plätzelbäcker! Ist der Teig schon angesetzt?



Heute eine nochmalige Erinnerung an alle Hobbybäcker für unser Plätzelfest am Sonntag, den 3. Dezember 2000 (1. Advent).

Die Plätzel werden an diesem Tag von 13.00–13.45 Uhr im Gemeindehaus, Hauptstraße 24 (ehem. Kindergarten) entgegengenommen.

Ab 14.00 Uhr beginnt dann unsere Veranstaltung mit Weihnachtsliedersingen, die musikalische Umrahmung übernimmt in bewährter Weise eine Gruppe des Akkordeonorchesters unter Leitung von Frau Sumpf. Nach Auswertung und Krönung des Plätzelkönigs bzw. der Plätzelkönigin wollen wir bei hoffentlich gemütlich-vorweihnachtlicher Stimmung den Nachmittag beim Plätzelverkosten, Stollen essen und Kaffee trinken ausklingen lassen.

Ihr Traditionsverein Lindeberg e.V.

PS: **Stichwort Sauerkrautfest** - Am 20. Januar 2001 Sauerkrautfest, der Sauerkrautkönig von Leutersdorf wird gesucht, noch ist Zeit zum Einlegen!

Frischfischverkauf



Jeden Donnerstag von 13–17 Uhr

Erster Verkauf am Donnerstag, dem 23.11.2000

ANGEBOT: Karpfen, Forelle, Schleie, Zander
auf Bestellung auch Wels und Stör.

Peter Herwig, Am Butterberg 52

02779 Hainewalde, Telefon (03 58 41) 3 75 62

Geschäftsumzug

Ab dem **29. 11. 2000** sind wir in unserer neuen **Filiale Spitzkunnorsdorf, Hauptstr. 34** für Sie da.

Wie gewohnt bieten wir Ihnen ein reichhaltiges Angebot an Blumen und Pflanzen sowie allem was dazu gehört.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Blumengeschäft Günter Berndt

TAXI-Kärnth

☎ 0 35 86 / 78 78 45

Funktel. 0172 / 3 53 90 56

- Fahrten zu allen Anlässen
- Krankentransporte alle Kassen
- Kurierfahrten
- Kleintransporte

Sorgeweg 8 · 02794 Leutersdorf

Ein kleiner Bericht von den Leutersdorfer Rentnern

Am 11.10.2000 unternahmen wir eine Halbtagesfahrt nach Langburkersdorf. Wir möchten uns auf diesem Wege bei unserem Fahrer Steffen ganz herzlich bedanken. Er hat uns viel von der herrlichen Landschaft der Oberlausitz gezeigt.

Nach dem Abendbrot in der „Kottmarschenke“ saßen wir noch in gemütlicher Runde, bei einem Bierchen und Schnäpschen beisammen.

Am 11.12.2000 findet unsere **Abschlussfahrt nach Mittelherwigsdorf** ins „Gütchen“ statt. Geplant ist ein gemütliches Beisammensein mit einem Programm sowie Kaffee und Abendbrot.

Dem Team des Reisebüros „Michel“ ein Dankeschön für die gelungenen Fahrten.

Allen Senioren unserer Gemeinde und dem Reisebüro „Michel“ wünschen wir eine schöne und besinnliche Adventszeit.

eure Bertl Greth

Liebe Senioren von Spitzkunnersdorf



Park Großsedlitz

Zum Jahresabschluss unserer Tagesfahrten im Jahr 2000 konnten wir noch einen herrlichen Autokorso erleben. Mit 30 Autos gleich 120 Senioren sind wir mit freiwilligen Damen und Herren PKW-Besitzern nach Langburkersdorf in die Gaststätte Raupenberg zum Kaffeetrinken gefahren. Dafür gilt ein ganz dickes Danke den Damen Kerstin Mohlau, Marianne Neumann, Luise Große, Maria Paul und den Herren Frank Hielscher, Hans Heckel, Hans Hoffmann, Manfred Hänel, Dieter Appelt, Frank Bernd, Siegfried Bischoff, Helmut Bittrich, Manfred Choritz, Heinz Deichsel, Hubertus Fechler, Werner Günther, Siegfried Jechow, Werner Köhler, Lothar Köhler, Toni Koza, Johannes Krüger, Jürgen Müller, Werner Neumann, Dieter Neumann, Klaus Pribsch, Wolfgang Richter, Hans Wieland, Karl-Heinz Wilke und Rainer Schulzensohn.

Ein Danke auch dem Unternehmen C.F. Weber für die Bereitstellung des Parkplatzes zur Abfahrt der Autos. Zur Organisation: dass es in der Gaststätte mit dem Kaffeetrinken für soviel Personen möglich war und uns ein eingedeckter Kaffeetisch bei netter Bedienung empfing, möchte ich nicht versäumen, unserer Frau Bärbel Meyer vom Reisebüro „Michel“ Danke zu sagen. Zu der Fahrt selbst ist noch zu sagen, dass wir bei herrlichem Wetter und der Laubfärbung durch die Gegend fahren konnten und somit wieder ein schönes Erlebnis unseren Alltag bestimmte.

Nun, liebe Senioren, werden wir noch am **5.12.** unseren **Lichtelnachmittag** erleben.

Am **2. Adventssonntag** unsere **Weihnachtsfeier**.

Einlass: 13.30 Uhr, Beginn des Programmes 14.30 Uhr
Kaffee trinken: 15.15 Uhr.

Anschließend wird unser Chor für Weihnachtsstimmung sorgen.

So liebe Senioren freuen wir uns noch auf die schönen Stunden mit bester Gesundheit, es grüßt euch

eure Erika



Ausflug an Unger

Adventskonzert der Löbauer-Berg-Musikanten



Wie schon im vorigen Gemeindeblatt angekündigt, sei hier noch einmal darauf hingewiesen, dass die Löbauer-Berg-Musikanten am **1. Adventssonntag, dem 3. Dezember 15.00 Uhr in der ev. Christuskirche zu Leutersdorf** ihr diesjähriges Programm mit Liedern und Musiken zum Advent u. zur Weihnacht vorstellen werden. Es erklingen Werke von G.F. Händel, Felix Mendelssohn sowie deutsche und internationale Weihnachtslieder. In den zurückliegenden Jahren erklang das Weihnachtsprogramm der jungen Musiker in den Kirchen von Löbau, Bernstadt, Kittlitz, Eibau und Neugersdorf sowie auf verschiedenen öffentlichen Plätzen und Weihnachtsmärkten.

Freuen wir uns also auf 1 1/2 Stunden weihnachtliche Musik und Besinnlichkeit.

Ihr J. Gocht



Löbauer-Berg-Musikanten in Friedersdorf auf dem Weihnachtsmarkt

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Leutersdorf



*Siehe, dein König kommt zu dir,
ein Gerechter und ein Helfer.*

Sacharja 9, 9

Nachdenklich stand ich vor einer Plakatsäule. Sie war bunt beklebt: Konzert! Tanzabend! Wintersport im Allgäu! Waschmittel! Zigaretten!

„Seltsam“, dachte ich. „Da spürt man gar nichts von Advent! Haben die Leute denn keine Antenne dafür, dass alle Luft es ruft, dass alle Glocken es läuten, dass alle Christenlieder es singen: „Siehe, dein König kommt zu dir!“?“, „Macht hoch die Tür, die Tor macht weit! / Es kommt der Herr der Herrlichkeit, / Ein König aller Königreich, / Ein Heiland aller Welt zugleich, / Der Heil und Leben mit sich bringt; / Derhalben jauchzt, mit Freuden singt ...!“

Aber der Mensch ist nicht so schnell zu erschüttern. Der König des Himmelreichs kommt! „Na - und?“

„Na - und?“ Oder – anders ausgedrückt: „Was sollen wir denn da tun?“

Es ist seltsam, dass unser Textwort darauf keine Antwort gibt. Da steht nur: „Siehe, dein König kommt zu dir, ein Gerechter und ein Helfer.“ Und damit ist es aus! Fertig! Nichts weiter!

Es ist, als habe der Liederdichter Paul Gerhardt auch eine Verlegenheit gespürt, als er in seinem Adventslied fragte: „Wie soll ich dich empfangen / Und wie begegn ich dir?“

Nun, Paul Gerhardt wusste die Antwort. Und wir wissen sie hoffentlich auch. Sie lautet: Einfach Jesus, den König, den Helfer, aufnehmen. Es geht hier ja nicht um Dogmen und Theorien. Er kommt wirklich zu uns. Nehmen wir ihn auf! Wir haben ihn so nötig.

Mit Freude will uns die Advents- und Weihnachtszeit wieder erfüllen.

Wir laden herzlich ein zu den Gottesdiensten und Veranstaltungen in dieser Zeit.

- An den **Adventssonntagen (außer 3. Advent)** um 9.30 Uhr Adventsgottesdienste in unserer Kapelle.
- Am **1. Adventssonntag, dem 3. Dezember, 15 Uhr**, veranstalten die **Löbauer-Berg-Musikanten** in unserer Kirche ein **adventlich-weihnachtliches Konzert** zu dem wir sehr herzlich einladen.
- Am **3. Adventssonntag, dem 17. Dezember, um 15.30 Uhr** findet in unserer Kirche wieder das **Adventssingen** mit den Kinderchören Leutersdorf und Seiffhennersdorf statt, wozu wir ebenfalls sehr herzlich einladen möchten.
- Unsere **Christnacht** halten wir am Heiligabend um **17 Uhr** in unserer Kirche.
- Die **Festgottesdienste** an den beiden **Weihnachtsfeiertagen** finden um 9.30 Uhr in der Kapelle statt.

Unser **adventlicher Gemeinendamittag** findet am Donnerstag, 14. Dezember um 14.30 Uhr statt.

Herrnhuter Bibelstunde am Donnerstag, 14. Dezember, um 19 Uhr.

Hingewiesen sei auch schon auf die Gottesdienste zum Abschluss des alten und zum Beginn des neuen Jahres:

- **Silvester**, 31.12., um 17 Uhr, halten wir den Jahresschlussgottesdienst in der Kirche.
- Am **Neujahrstage**, 1. 1. 2001, findet um **10 Uhr** der Gottesdienst zum Jahresbeginn in der Kapelle statt.

In jeder Freude liegt die heimliche Angst, sie könnte uns im nächsten Augenblick genommen werden. Wenn es überhaupt Freude geben soll für uns Menschen, große Freude, nicht nur flüchtigen Genuss, dann muss uns etwas geschenkt sein, was uns keine Macht der Erde rauben kann. Ein Glück, von dem uns nichts scheiden kann, das uns in jeder Lage offensteht, zu dem wir aus jeder Tiefe, aus jeder Verzweigung heraus unmittelbar gelangen können. Es gibt nur eine einzige solche Freude in dieser dunklen Welt. „Euch ist heute der Heiland geboren!“

Karl Heim, 1874-1958

Uns allen eine frohe und segensreiche Zeit!

Pfarrer Freudemann

Und von allen Sternen nieder strömt ein wunderbarer Segen, dass die müden Kräfte wieder sich in neuer Frische regen, und aus seinen Finsternissen tritt der Herr; soweit er kann, und die Fäden, die zerrissen, knüpft er alle wieder an.

Friedrich Hebbel

Mitarbeiter mit geringfügiger Beschäftigung auf dem Friedhof gesucht

Für unsere Friedhöfe suchen wir zusätzlich zum schon bestehenden Arbeitsverhältnis unseres Friedhofsarbeiters noch einen Mitarbeiter im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung ab Dezember/Januar (ca. 21 Stunden pro Monat; keine Grabmacherarbeiten). Bewerbungen sind an den Ev. Luth. Kirchenvorstand der Kirchengemeinde Leutersdorf, Hauptstr. 46, zu richten.

MODE *aktuell*

Damen- und Herrenmoden EBERSBACH DIREKT AN DER B96

Große Auswahl an aktueller Winterbekleidung

Für die Dame:

- * Hosen, auch in Kurzlänge und extra langen Längen, 7/8 Hosen
- * Winterjacken in verschiedenen Stoffqualitäten
- * Blusen, Pullover, Shirts auch in Kurzformen
- * Röcke in verschiedenen Längen
- * Kombinationen – sportiv und elegant
Damenkonfektion bis Gr. 52

Für den Herren:

- * Stretch-Hosen
- * Pullover
- * Sweatshirts
- * Hemden
- * Winterjacken in verschiedenen Stoffqualitäten, auch Sympatex



*Ich wünsche meiner Kundschaft
ein frohes Fest und ein gesundes neues Jahr!*

P direkt am Geschäft
Öffnungszeiten: Mo – Fr 9 – 18 Uhr, Sa 9 – 12 Uhr
Inh. Erdmute Nestler, Hauptstr. 48b, ☎ 0 35 86/36 52 67

Aus der Kirchgemeinde Spitzkunnersdorf



Nicht, wo der Himmel ist, ist Gott, sondern wo Gott ist, ist der Himmel.

Diesen Satz des berühmten Theologen Gerhard Ebeling las ich kürzlich auf einer Weihnachtskarte. Ich habe erst ein paarmal hin und her überlegt, ob er stimmt bzw. wie er gemeint ist. Aber nun weiß ich, er stimmt. Und er wird alle die trösten, die an einen Gott „irgendwo da oben“ nichts anfangen können. Die immer noch denken, dass die Christen an irgendein Wesen glauben, welches da im Weltraum schwebt. Natürlich, das glauben wir schon lange nicht mehr - Himmel ist ein Symbolwort für eine Welt, die unseren irdischen Augen verschlossen ist. Aber, was dieser schöne Satz sagt, ist natürlich noch viel besser. Wo Gott ist, ist der Himmel. Und das ist seit dem Weihnachtsereignis vor 2000 Jahren auch diese Erde. Denn wenn uns auch von Jahr zu Jahr das Weihnachten immer mehr verdorben wird - in Berlin tönten schon am ersten November (!)-Wochenende Weihnachtslieder in einem Kaufhaus, bleibt doch das, was zu Weihnachten geschehen ist, immer gültig. Mit dem Menschen Jesus von Nazareth ist Gott ein ganzes Stück auf die Erde heruntergekommen und hat gleich den Himmel mitgebracht. Dass das stimmt, beweisen die vielen Menschen, die Jahr für Jahr in die Kirchen kommen, um Jahr für Jahr die gleiche Geschichte zu hören und zu sehen. Ist das nicht seltsam, es wird uns nie langweilig. Jedes Jahr sitze ich und schreibe unser kleines Krippenspiel und jedes Jahr denke ich: du kannst es drehen, wie du willst, du kannst neue Formulierungen finden und was zum Lachen einbauen - an der Geschichte kannst du nichts ändern. Toll, so etwas. Das schafft kein Theater - 2000 Jahre das gleiche Stück. Aber es ist eben das Stück, das nichts anderes erzählt, als die Geschichte, wie der Himmel auf die Erde kam. Und weil das unsere Sehnsucht ist, die Sehnsucht nach dem Himmel, wird's nicht langweilig. Und darum werden auch in diesem Jahr wieder viele in die Kirche kommen, SIE, und die vielen anderen. Ich freue mich auf Sie und wünsche uns ein richtiges „himmlisches“ Weihnachten.

Ihr Wolfgang Oehmichen

In der Advents- und Weihnachtszeit laden wir ein:

Sonntag, 3. Dezember, 1. Advent

10.00 Uhr „Ein Licht geht auf den Weg zur dir“ - Familiengottesdienst mit Taufgedenken (wir laden alle ein, die zwischen Oktober und Dezember ihren Tauftag haben und alle, die es in diesem Jahr bisher „verpasst“ haben)

Sonntag, 10. Dezember, 2. Advent

9.30 Uhr Gottesdienst/zugleich Kindergottesdienst

Sonntag, 17. Dezember, 3. Advent

9.30 Uhr „7x werden wir noch wach...“ - Kinder und Mitarbeiterinnen des Kindergottesdienstes geben ihre Vorfreude weiter

Sonntag, 24. Dezember, Heiliger Abend

16.00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel - die Kinder dürfen wieder vorn sitzen

17.30 Uhr Christvesper mit einem Anspiel Jugendlicher, mit Bläsern und Mitgliedern des Jugendchores

1. Weihnachtstag, 25. Dezember

16.30 Uhr Singe-Gottesdienst für alle, die die schönen alten Lieder singen wollen und unsere Kirche im Weihnachts schmuck mal in aller Ruhe erleben möchten.

2. Weihnachtstag, 26. Dezember

10.00 Uhr Weihnachtsgottesdienst mit Abendmahl

Sonntag, 31. Dezember

Gedenktag des Bischofs Silvester (314-335)

18.30 Uhr Gottesdienst zum Jahresschluss

Unsere Zusammenkünfte:

NEU - Kindertheater

für Kinder ab Kl. 1:	montags,	15.00 Uhr
Junge Gemeinde:	dienstags,	19.00 Uhr (ab Klasse 7)
Spielgruppe:	mittwochs,	17.30 Uhr
Jugendchor:	donnerstags,	17.45 Uhr
Rentnernachmittag:	Mittwoch,	13. Dezember, 14.15 Uhr

Unsere Spielgruppe führt am 2. Advent zur Weihnachtsfeier des Seniorenverbandes das fröhliche Weihnachtsstück „Hilfe, die Herdmanns kommen“ auf.

Kontakt zur Kirchgemeinde:

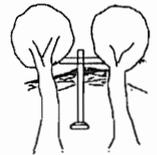
Tel.+ Fax (03 58 42) 2 64 43

E-Mail: w.oehmichen@worldonline.de oder woehm@online.de

Sollten Sie am Telefon mal niemanden erreichen, holen Sie tief Luft und nutzen den Anrufbeantworter. Wir melden uns bei Bedarf zurück.

Anschrift und Telefonnummer finden Sie immer auch unter www.spitzkunnersdorf.de

Die Friedhofsverwaltung gibt bekannt:



Wir stellen zum 1. April 2001 einen Mitarbeiter als Friedhofsarbeiter und Hausmeister zu insgesamt 60% einer Vollanstellung ein.

Wir erwarten:

- Fähigkeit zu selbständigem Arbeiten/gärtnerische und handwerkliche Fähigkeiten
- Bereitschaft zur Weiterbildung durch die Landeskirche
- Durchsetzungsvermögen in Fragen der Friedhofsordnung
- Körperliche Belastbarkeit - es müssen Erd- und Urnengräber geschaufelt werden
- Bereitschaft zu gleitender Arbeitszeit
- Zugehörigkeit zu einer christlichen Kirche

Zu den Aufgaben gehören:

- Sensibler Umgang mit Trauernden und Friedhofsbesuchern
- Vorbereitung und Durchführung der Trauerfeiern/Grab herstellen, Feierraum bzw. Kirche herrichten
- Pflege und Gestaltung des gesamten Geländes
- Pflege der Maschinen
- Handwerkliche Arbeiten

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen zzgl. pfarramtlichem Zeugnis sind **bis 31. Januar 2001** zu richten an:

Ev.-Luth. Kirchenvorstand Spitzkunnersdorf
Hauptstr.30
02794 Spitzkunnersdorf

Auskünfte erteilt Pfarrer Oehmichen (Tel. 03 58 42-2 64 43)

Buchneuerscheinung

„Nach Veröffentlichung von bisher 70 Folgen der Serie „Im Tal zwischen Diebsstraße und Spree“ durch das Oberlausitzer Journal erscheint nun im gleichen Verlag mit gleichem Titel eine Buchfassung. Der Autor Eduard Nitsche bat uns dies im örtlichen Heimatblatt mitzuteilen. Er schreibt u.a.: „In der Fülle des recherchierten Materials für das Buch erscheint am Rande auch der Ort Leutersdorf. Insgesamt geht es in den 248 Seiten und mit rund 200 Fotos versehenem Geschichtsnachweis um Ereignisse im Grenzraum Böhmen – Oberlausitz.“

Die Geschichtsaufzeichnung – belegt mit zahlreichen Quellen – verweist auf brisante und schicksalsschwere Zeiten nahe den Grenzsteinen.

Alles in Allem 28,- DM. Es lohnt sich!

Angebote in den kommenden Tagen werden für das Buch in der Tourismusinformation Ebersbach, den Buchhandlungen Haußig und Fiedler in Neugersdorf, Edith Steek, Buchbinderei in Zittau wie auch in Oybin gemacht. Auskunft erteilt das „Oberlausitzer Journal“, Tel. (0 35 86) 70 23 85.

Mitglied im Landesfachverband der Bestatter e.V.



Bestattungen

BESTATTER
KONNORWIRTSCHAFTLICH GEPÜFT



Fachgeprüfter Bestatter

Sie trauern um einen lieben Verstorbenen

Im Haus Ihres Vertrauens ist eine Bestattung nicht teuer.

Wir helfen Ihnen in den schweren Stunden bei der Wahl zur Bestattung.

- Erd-, Feuer- oder Seebestattung
- Erledigung aller Formalitäten
- Große Auswahl an Särgen, Wäsche u. Zubehör

Tag und Nacht dienstbereit

02739 Neueibau · Hauptstr. 88 · ☎ 0 35 86 / 3 30 10

NEU Heizölbestellung über Internet:
www.hellmuth-mineraloel.de

HEIZÖL DIESEL SCHMIERSTOFFE

Michael Hellmuth

G.-Scholl-Straße 22 b
02794 Leutersdorf

Tel. 0 35 86 / 38 61 47
Fax 0 35 86 / 78 94 46



Wolfgang Ahlheit

TISCHLERMEISTER

Altbau-Sanierung · Fenster · Türen · Rollläden · Rolltore
Sektionaltore · Bautreppen · Treppen · Innenausbau · Möbel

◆ Ständig Verkauf von preisreduzierten Artikeln ◆

Am Beerberg 7
02727 Neugersdorf

Tel.: (0 35 86) 70 26 74
Fax/BTX: (0 35 86) 78 81 85

Öffnungszeiten: Mo–Fr 7–9 Uhr und 14–16 Uhr, Mi 7–18 Uhr



Containerdienst Schrottannahme

Abbrucharbeiten

Entsorgungsfachbetrieb Frank Berger
Hintere Dorfstraße 15 a · 02708 Obercunnersdorf

- Containerdienst in verschiedenen Größen
- Buntmetallannahme
- Elektronikschrott-Aufbereitung
- Abrisse, Entrümpelung

Öffnungszeiten:
Montag – Freitag 7.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch + Donnerstag 7.00 – 18.00 Uhr
Samstag 9.00 – 11.00 Uhr

Telefon (03 58 75) 61 30 · Fax 6 13 23



Montag bis Freitag 14.00 - 20.00 Uhr
Samstag 10.00 bis 16.00 Uhr
Tel - 035841/37018 oder 35068

In Großschönau Ihr Weihnachtsgeschäft!

Ein glänzendes Stück Oberlausitz!



In 11 Vitrinen!
Schicke Geschenke!



Schönes für die ganze Familie!



Original in der Oberlausitz hergestellter edler Schmuck aus Gold & Silber mit dem geschützten Namen "Golden Lace".
500 Markenuhren europäischer Hersteller.
Silberketten ab 8.90 DM, Goldketten ab 39.80 DM.
Neueste Sportuhren aus Stahl von "H.I.S." (Jeans).
Titanuhren mit Saphirglas von "Boccia".
Stollenbretter eigene Fertigung (m. Musterschutz!).



LANDROCK



Juwelier & Uhrmachermeister

Ab 739,95 DM
Elysee - Deutschland



AM 06.12.
Nicolaus!

■ BayWa Mineralöle

Jetzt

Heizöl, Kohlen, Diesel von der BayWa

Anruf genügt!
Die BayWa liefert schnell,
sauber und zuverlässig

BayWa AG
02708 Niedercunnersdorf
Am Bahnhof
Tel. (03 58 75) 6 55 62

**Bestellannahme
in Seiffenhensdorf:**
Baufuchs
ehem. Komm.-Markt
Viebigstraße 4
02782 Seiffenhensdorf
Tel. (0 35 86) 40 42 80



Ihr Partner vom Fach

Im "Trixi - Park" (Geschäft ist ohne Eintrittsgeld zu erreichen)

WALDWIRTSCHAFT Forsthaus

Grüßhönchen

Am Sonntag, den 3. 12. 2000, 15.00 Uhr

weihnachtliche **Eröffnung**
unseres „**Waldladen**“

BLASMUSIK MIT WOLFGANG JÄHRIG bei
Stollen und Glühwein

- hausgebrannte Schnäpse
- hauseigene Wildspezialitäten, Wurst u. Schinken
- spezielle Keramik, Kräuteröl und -essig
- Geschenkideen

Für Ihre Weihnachts- und Jahresabschlussfeier
bieten wir Ihnen täglich kostenlose **Verkostung**
unserer hauseigenen **Destillate!**

Am **SILVESTERABEND** haben wir für Sie geöffnet!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Die Mitarbeiter der Waldwirtschaft

Reservierungen erbeten unter Tel. (03 58 41) 21 15

Elektrohaus Potsch

- AEG KUNDENDIENST -

Sonderangebote an:

- Waschautomaten
- Fernsehgeräte
- Wäschetrockner
- HiFi-Anlagen
- Kühlgeräte
- Videorekorder

Sat-Anlagen mit Montage



Schulgasse 1, 02794 Spitzkunnersdorf, Tel./Fax (03 58 42) 2 65 48

Bestattungsinstitut Fuchs

- in Ihrem Dienste für Stadt und Land -

02791 Oderwitz · Straße der Republik 36

Gern übernehmen wir für Sie alle
Aufgaben rund um Ihren Trauerfall.

*Anruf genügt – wir kommen
auf Wunsch ins Haus!*

Tag & Nacht: ☎ (03 58 42) **25 444**



Festtagsangebot

Landfleischerei



Karl Herzog

Spitzkunnersdorf

„Das Beste zum Fest!“

- Adventsleberwurst „frisch aus dem Rauch“
- Festtagssalami und Wildsalami

„Das Schnelle zum Fest“

- umhülltes Schweinsfilet
- Italienischer Festtagsbraten
- gefüllte Enten- und Putenbrust
- und viele weitere Spezialitäten
- „Alles ofenfertig zubereitet“



Außerdem erhalten Sie:

- frische Gänse und Kaninchen
- Wild, Hirsch und Babyputen
- Bio-Rindfleisch, sowie Pferdefleisch und -wurst
- Ungarische Salami

**Auch für Ihre Weihnachtsfeier steht Ihnen
unser Paryservice zur Verfügung!**

Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Fest und
freuen uns auf Ihren Besuch.

Landfleischerei Karl Herzog · Tel.: (0 35 86) 38 62 96
Internet: www.Karl.Herzog.de.vu

Bestellungen werden jederzeit entgegengenommen!

Wir wünschen unseren Patienten und Fördermitgliedern ein friedliches und gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr, verbunden mit dem Dank für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen und würden uns sehr freuen, Sie auch weiterhin zu Ihrer vollsten Zufriedenheit betreuen zu dürfen.

Auch im Jahr 2001

sind wir mit unseren Leistungen gern für Sie da:

- Häusliche Krankenpflege
- Essen auf Rädern
- Hausnotruf (24h)
- Beratungsbesuche
- Hauswirtschaftshilfe
- Erste-Hilfe-Ausbildung
- Urlaubs- u. Kurzzeitpflege
- Arztfahrten



Ihre Johanniter-Unfall-Hilfe e.V., Kreisverband Löbau-Zittau
Kreisgeschäftsstelle und Sozialstation Seiffhennersdorf



Braut- und Abendmoden by Peggy

Bismarckstraße 27 / Ecke Struvestraße
– Direkt 80 m hinter dem Karstadt –
02826 Görlitz Tel. 0 35 81/40 80 08

Schöne Hochzeitsmoden und alles, was dazu gehört, für Braut und Bräutigam.

Achtung! Noch bis 31.12.2000.

Jedes Brautkleid im Verleih nur **599,- DM** und billiger

Nutzen Sie diesen Preisvorteil von bis zu 300,- DM!

Reservieren Sie schon jetzt Ihr Brautkleid für Ihre Hochzeit im nächsten Jahr!

Neue Beziehung



Ihr „gutes Stück“ könnte sich doch mal frisch in Schale werfen. Mit einem neuen Bezug von uns. Möbelstoffe in aktuellen Dessins bieten wir in Hülle und Fülle.



LEISTUNGSGEMEINSCHAFT

Ihr Raumausstatter
LEHMANN

Polstermöbel Sonnenschutz Gardinen Bodenbeläge
02779 Großschönau, Ob. Mühlwiese 19, Tel. (035841) 2070

Freundlich • kompetent • preiswert und zuverlässig

Beerdigungsinstitut
Biebas G E B H

Frau Hannelore Mittenzwei

Oderwitz • Hauptstr. 171
Telefon 03 58 42 / 2 67 30
privat 03 58 42 / 2 74 06



BSW
PARTNER

Biebas - als Partner des BSW
Verbraucher-Service ebenso für
Deutschlands öffentlichen Dienst

PS-LOTTERIESPAREN

JEDES 10. LOS
GEWINNT

100.000 DM für 2



Mitspielen und Gewinnen
Für 10,-DM Loseinsatz (incl. 8,-DM Sparanteil) haben Sie die Chance auf Gewinne:

- bis **10.000,-DM** monatlich
- bis **25.000,-DM** in der Jahresauslosung
- bis **100.000,-DM** in der Sonderauslosung

Ihre Geschäftsstellen in
Leutersdorf: Frau Bursy ☎03586/78110
Spitzkunnersdorf: Frau Tost ☎035842 / 27463
www.ksk-loebau-zittau.de

Kreissparkasse Löbau-Zittau 



Ihr Mobiles Reisebüro

Anita Haselbach

*Keine Zeit oder Lust ins Reisebüro zu gehen,
obwohl Sie wirklich urlaubsreif sind ?*

Dann rufen Sie mich an, **Telefon: 03583/69 63 03.**

Jetzt buchen für Sommer 2001 !

Sie bekommen **kompetente** Beratung, **sofortige** Preisvergleiche und **komplette Ausarbeitung** Ihres Wunschurlaubes !

Türkei im August 14 Tage ab Dresden
*** Club/ *Alles inklusive* ab **1.399,00 DM**/ Kind bis 17 Jahre: ab **899,00 DM**
*****Hotel/ *Halbpension* ab **1.499,00 DM**/ Kind bis 17 J.: ab **949,00 DM**

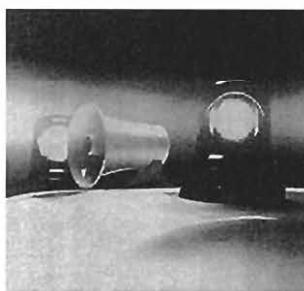
Superziele und Superpreise für Klassenfahrten 2001 !

Kreuzfahrtfeber: Galareise der Sonne entgegen
ab Hamburg/ an Venedig mit verschiedenen Anreisemöglichkeiten
16 Tage schon ab **2.399,00 DM**
Frühbucher sparen zusätzlich **200,00 DM** pro Person

So individuell, wie die Wünsche unserer Kunden

VICTORIA

Ein Unfall kann auch finanziell wehtun.



Ein Unfall kommt plötzlich und unerwartet. Zu den damit verbunden Sorgen kommen möglicherweise erhebliche finanzielle Belastungen. Eine Unfallversicherung gibt Ihrer Familie den nötigen Rückhalt, gleichgültig, wo und wann sich ein Unfall ereignet.

Öffnungszeiten

Montag	14.00 Uhr - 17.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag	9.00 Uhr - 18.00 Uhr
Mittwoch	9.00 Uhr - 17.00 Uhr
Freitag	9.00 Uhr - 12.00 Uhr

VICTORIA

Generalagentur Wilfried Hillert, 02794 Leutersdorf, **Hauptstr. 44**
Telefon: **0 35 86/78 80 91**, Telefax: **0 35 86/78 80 93**,
Versicherungen – D.A.S.-Rechtsschutz – Bausparen

Bestattungsdienst
der Stadt Zittau

02763 Zittau · Görlitzer Straße 55 b



Überführungen zu Erd- und Feuerbestattungen
Erledigung aller Formalitäten - auch Hausbesuche
Bestattungsvorsorgeverträge

Tag und Nacht erreichbar unter

Telefon (0 35 83) 70 40 28

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst an Wochenenden und Feiertagen

Datum	Name	Anschrift u. Tel.-Nr.
02./03. 12. 2000	DS L. Pohl	Otto-Simm-Str. 2 Seifhennersdorf Tel. 0 35 86 / 40 42 54
09./10. 12. 2000	DS M. Michel	Hauptstr. 43 Leutersdorf Tel. 0 35 86 / 38 61 72
16./17. 12. 2000	SR G. Wilsdorf	Hain 4 Oybin Tel. 03 58 44 / 7 03 05

Sprechstunden werden an diesen Tagen von **9 bis 11 Uhr** in der jeweiligen Praxis durchgeführt.

Änderungen vorbehalten!

Nur auf diesem Wege ist es mir möglich, mich bei allen Bekannten, Nachbarn, Freunden und Kollegen ganz herzlich für die unerwartet zahlreichen Glückwünsche anlässlich meines „runden Geburtstages“ zu bedanken.

Dipl.-Stom. Manfred Michel

Achtung!

Großer Verkauf für das bevorstehende Weihnachtsfest!

Termin: **1. 12. 2000** – ab 12.30 Uhr

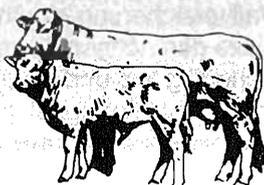
Bestellungen nehmen wir jederzeit bis zum 28. 11. 2000 entgegen.

Wir bieten für Ihren Weihnachtsbraten an:

Frischfleisch vom Rind vom Jungbullen vom Kalb sowie

frisch geräucherte Hausmacherwurst und gereifte Rindsalami

Zum Fest wieder mit verschiedenen Weihnachtsmotiven – ideal zum Verschenken!



Bäuerlicher Familienbetrieb Lutz Linke

Niederoderwitzer Straße 4
02794 Spitzkunnersdorf
Telefon und Fax
03 58 42 / 2 66 81

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an Wochenenden und Feiertagen

Datum	Name	Dienststelle	Privat
02./03. 12. 00	SR Kröger	Dorfstr. 55 Spitzkunnersdorf Tel. 03 58 42/2 65 79	Tel. 03 58 42/2 65 40
09./10. 12. 00	DM Richter	Nordstr. 33 Seifhennersdorf Tel. 0 35 86/40 41 22	Tel. 0 35 86/40 48 27
16./17. 12. 00	Herr Petter	Otto-Simm-Str. 4 Seifhennersdorf Tel. 0 35 86/40 42 64	Tel. 0 35 86/40 41 71

Die Praxis ist jeweils von **10 bis 12 Uhr** besetzt, die übrige Zeit über den Privatanschluss. Bei Nichterreichen oder in dringenden Fällen bitte über die **SMH Löbau, Telefon (0 35 85) 40 40 00** anrufen.

Änderungen vorbehalten!



Ch. Pentler & Söhne

Innungsmeisterbetrieb · Inh. Holger Pentler & Michael Pentler GbR

- **Badplanung mit dreidimensionaler Computer-Zeichnung**
- **Badmöbel, Accessoires, Lackspanndecken u. Materialverkauf**
- **Regenwasser- und Brunnennutzung**
- **Installation von kompletten Sanitär- und Heizungsanlagen**
- **Gas- und Ölheizanlagen, Brennwerttechnik, Solaranlagen**
- **Kundendienst im 24-Stunden-Service**
- **Gasgerätereparaturen GGD Dessau und Vaillant**

02727 Neugersdorf, Pestalozzistraße 17
Telefon (0 35 86) 70 27 01, Fax (0 35 86) 70 29 15
**Öffnungszeiten: Mo – Fr 9 – 12 Uhr, 13 – 18 Uhr
auch Sonnabend 9 – 12 Uhr geöffnet**



QUELLE.

Quelle Shop Marita Ullrich
Zur Hohle 2 · Spitzkunnersdorf
Telefon 03 58 42/2 55 97

S H O P

Jetzt ans Schenken denken

Ideen zum Fest – zu günstigen Preisen
Reichhaltiges Angebot für die ganze Familie und vieles gleich zum mitnehmen, wie Damen- und Herren-Pullover, T-Shirt, Düfte, Schmuck, Uhren ...

Geschenke für jede Gelegenheit

Schauen Sie doch mal vorbei, ich berate Sie gern

Öffnungszeiten

Die 14.30–17.30 Uhr Mi 9.00–11.30 Uhr
Do 14.30–17.30 Uhr Fr 14.30–17.30 Uhr

Besuchen Sie auch mein Sonnen- und Kosmetikstudio.

**Nächster
Redaktionsschluss
8. 12. 2000**



Impressum

Herausgeber: Gemeinde Leutersdorf
Anschrift: Hauptstraße 9, 02794 Leutersdorf
Telefon 0 35 86 / 33 07-0, Telefax 0 35 86 / 33 07-19
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bruno Scholze, Bürgermeister als Vertreter im Amt: Frau Marschner
Verantwortlich für alle anderen Mitteilungen: Frau Haselbach, Frau Marschner
Druck: Druckerei Albrecht Schmidt, Lessingstraße 29, 02727 Neugersdorf
Tel. 0 35 86 / 70 20 16, Fax 0 35 86 / 70 29 51